



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Samstag, 18. Februar 2006

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Thomas Zerle**
 Stefan Grad

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Getriebe wird für Bastler zur Falle



1. Getriebe wird für Bastler zur Falle

Freitag, 17. Februar 2006; 19.19 Uhr; Hohenbrunn

In einer Hobbywerkstatt kam es am Abend zu einem kleinen Malheur. Ein Informatiker wollte an seinem Audi das Getriebeöl wechseln. Nachdem er mehrere Schrauben gelöst hatte, steckte er seinen Mittelfinger in die Öleinfüllbohrung. Dabei drehte der Mann versehentlich eine Welle, wodurch eine Getriebeklaue seinen Finger einklemmte. Sämtliche Anstrengungen der anwesenden Hobbybastler den 22-Jährigen zu befreien scheiterten.

Trotz zweistündiger vergeblicher Versuche war die Falle nicht zu öffnen. Sie alarmierten den Rettungsdienst.

Nach Rücksprache mit einem Kfz-Werkstattmeister der Feuerwache Neuperlach und einer benachbarten Autowerkstätte, zerlegten sie das Getriebe mit Hammer, Meißel und einem Trennschleifer.

Während der Befreiungsmaßnahmen betreute das Notarztteam Südost und Rettungsassistenten der Werkfeuerwehr EADS den "Gefangenen".

Gegen 22.00 Uhr konnte der Finger nahezu unverletzt in die Freiheit entlassen werden. Der Informatiker kam zur Untersuchung für kurze Zeit in ein Münchner Krankenhaus.

(ze)

